Rückblick Abschnitt Amstetten Stadt 2019

Vorwort

Liebe Feuerwehrmitglieder!

Die Feuerwehren des Abschnitt Amstetten Stadt mussten bei insgesamt 1356 Interventionen (-1,95%) um 35 Brandeinsätze und 65 Technische Einsätze weniger abarbeiten als im Vergleichszeitraum 2018. Trotzdem wurden dabei mit 14509 Stunden (+12,1%) deutlich mehr Einsatzstunden aufgewendet als im Vorjahr. Das liegt zum einen daran, dass im Berichtsjahr deutlich mehr Großbrände (+ 140%) zu bekämpfen waren, zum anderen an einem deutlichen Anstieg bei den Brandsicherheitswachen (+32,7%).

Auf drei Schwerpunkte verweise ich besonders: auf die Etablierung von Kinderfeuerwehren bei der FF Greinsfurth und bei der FF Amstetten sowie auf den Brandschutz bei historischen Objekten. Auch die Gefahr von Flur- und Waldbränden werden wir aufgrund der Trockenheit besonders im Auge behalten.

Insgesamt war es wieder ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr, das nur durch das freiwillige Engagement jedes einzelnen Feuerwehrmitgliedes so erfolgreich abgearbeitet werden konnte. Für diesen selbstlosen und unbezahlten Einsatz möchte ich euch einen herzlichen Dank sagen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen acht Feuerwehrkommanden und unserer Stadtgemeinde für die gute und friktionsfreie Zusammenarbeit und wünsche allen viel Kraft und Teamgeist für alle kommenden Herausforderungen.

Für die schöne und wichtige Tätigkeit im Freiwilligen Feuerwehrwesen wünsche ich allen Feuerwehrmitgliedern weiterhin viel Freude, Erfolg und eine unfallfreie Heimkehr von allen Einsätzen und Tätigkeiten.

Ihr / Euer Abschnittsfeuerwehrkommandant Stefan Schaub, BR

Abschnittsfeuerwehrkommando

V.l.n.r.:

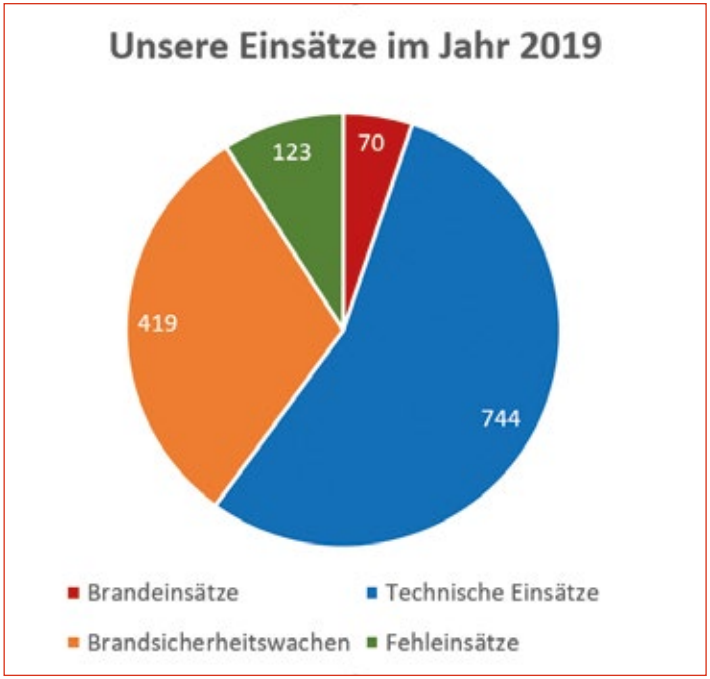
Stv. Leiterin des Verwaltungsdienstes OV Tanja Jagetsberger

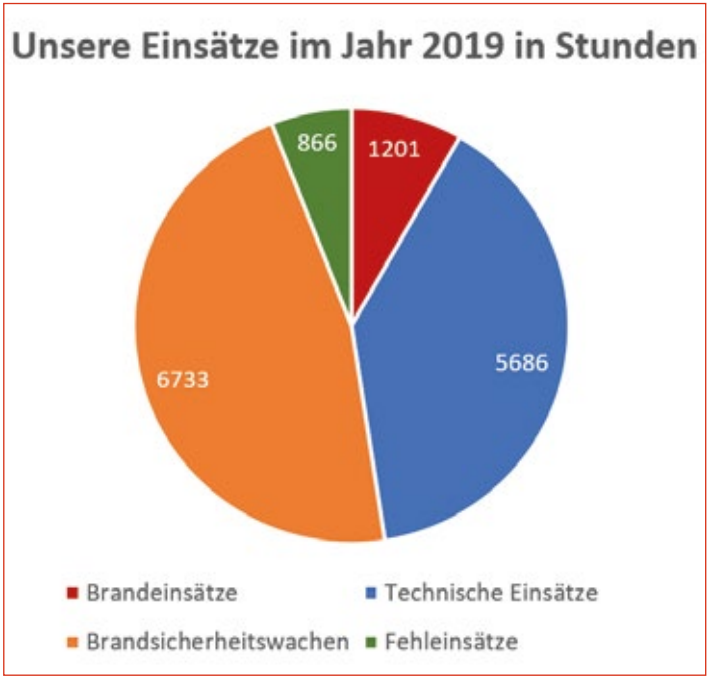
Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Ing. Stefan Schaub

AFKDT-Stv. ABI Karl Etlinger

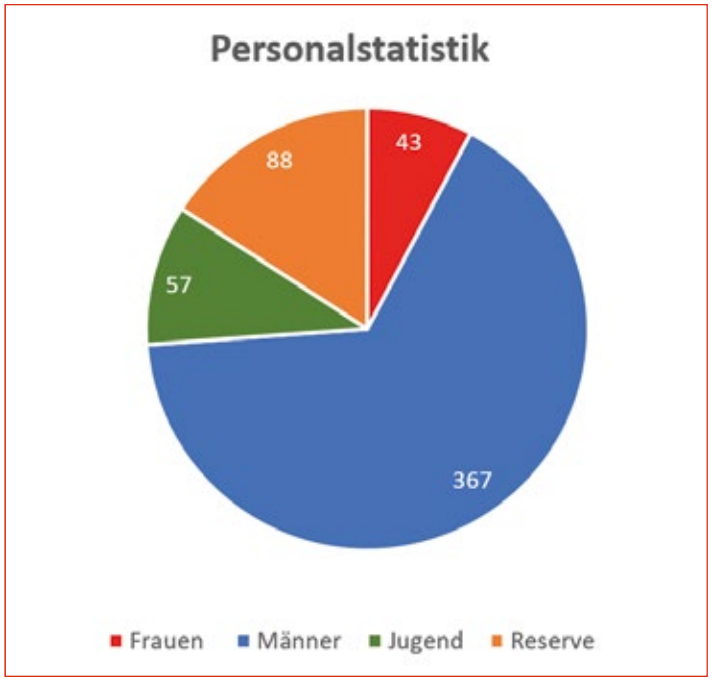
Leiter des Verwaltungsdienstes VI Mag. Thomas Griessenberger

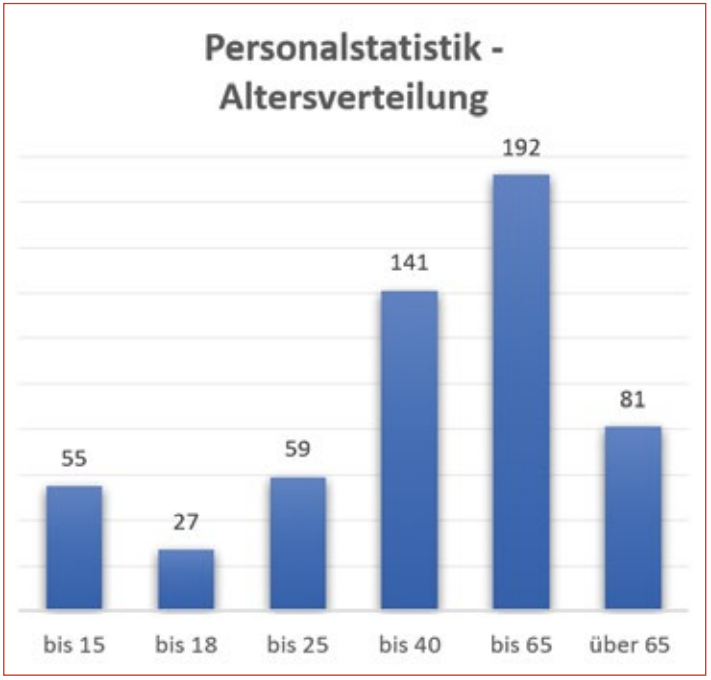
Einsatzstatistik





Personalstatistik





Die Jugend ist unsere Zukunft

Die Feuerwehrjugendlichen des Abschnitts Amstetten-Stadt erleben oftmals hochkarätige Übungen.

50 Jugendliche und 20 Betreuer der FF Edla-Boxhofen, FF Ulmerfeld-Hausmening, FF Preinsbach, FF Amstetten und FF Greinsfurth waren am Übungsplatz in Amstetten.

Das Szenario: Menschenrettung nach einer Massenkarombolage, wobei zehn Personen aus den verunglückten Fahrzeugen geborgen werden mussten. Die zu Rettenden riefen um Hilfe und wurden mittels Schere und Spreitze aus den Autos herausgeholt und dann medizinisch betreut.

Liane Rücklinger, Abschnittssachbearbeiterin Jugend im Abschnitt, lobte die hervorragende Kooperation bei der Übung. Sie dankte auch den Jugendleitern für deren Engagement. Rücklinger: „Ihr macht uns zukunftsfit, Ihr seid unsere Zukunft!“

Die Jugendfeuerwehren bieten auch sonst viel: vom Landesjugendlager bis hin zur Waldweihnacht.

Jeden Freitag üben die Jugendlichen bei ihren jeweiligen Feuerwehren. Diese bieten Spiel, Spaß und Gemeinschaft - sowie Übungen, die sie auf die Aktivzeit vorbereiten.

UASC
FEUERWEHR

Kinderfeuerwehren

Im Abschnitt Amstetten-Stadt gibt es bereits zwei Feuerwehren für 8-10-Jährige, wie Abschnitts-Jugendsachbearbeiterin Liane Rücklinger und Abschnittskommandant Stefan Schaub berichten: nämlich bei der FF Greinsfurth und bei der FF Amstetten. Diese sind erfolgreich gestartet.

Rücklinger und Schaub teilen mit, dass das Angebot niederschwellig gestaltet sei, die Kinder würden z. B. noch nicht auf Bewerbe fahren oder Abzeichen erhalten. Vielmehr gehe es um einen spielerischen Zugang: Wie die Jugend später in den Aktivstand überstellt werden soll, sollen die Kinder auch für die Jugend gewonnen werden. Dass es zu Beginn um Malen oder Spielen u. ä. geht, sei schon deshalb klar, weil die Gerätschaften für Kinder noch zu schwer seien.

„Es ist auf jeden Fall eine Chance, Kinder für das Feuerwehrwesen zu begeistern", so Rücklinger und Schaub. Mit dem Aufenthalt von Kindern im Feuerwehrhaus könnten vielleicht auch Eltern als Quereinsteiger für die Feuerwehr gewonnen werden. Für Kinder werde auf jeden Fall der Weg zur Feuerwehr geöffnet.

Neue Fahrzeuge

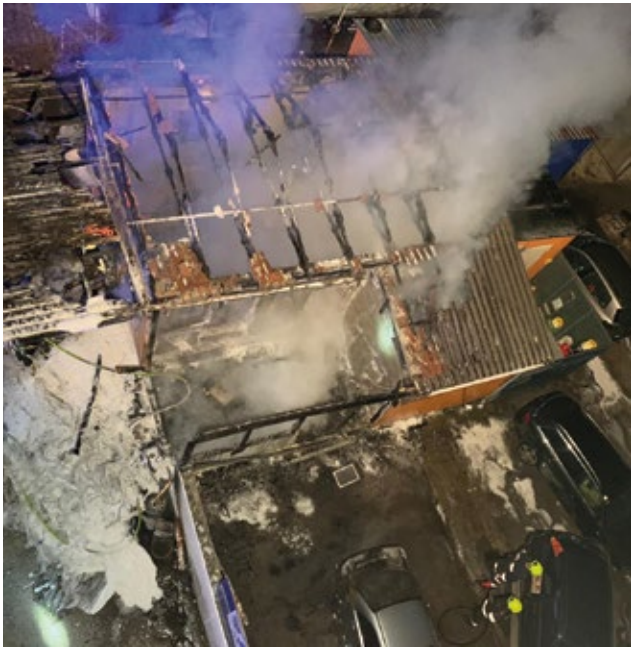
Diese Fahrzeuge wurden 2019 im Abschnitt Amstetten-Stadt gesegnet und in Betrieb genommen:

◊ FF Edla-Boxhofen: MTF
Mannschaftstransportfahrzeug

◊ FF Ulmerfeld-Hausmening: HLF 3
Hilfeleistungsfahrzeug

◊ FF Amstetten:
Mannschaftstransportfahrzeug und
ein Wechselladefahrzeug

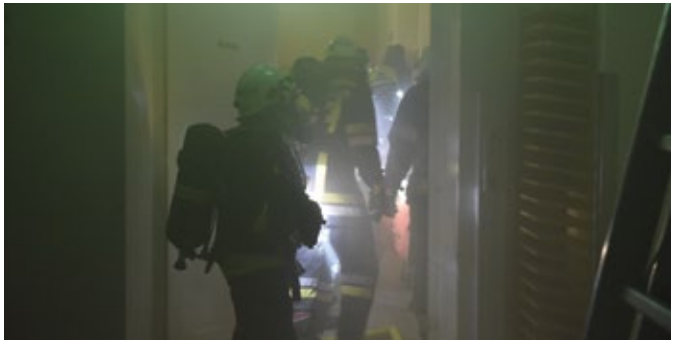
Brandeinsätze



Technische Einsätze

Unfälle

Abschnittsübungen



FF Ulmerfeld

Das Abschnittsfeuerwehrkommando wünscht Gut Wehr!

Impressum

- Herausgeber: Abschnittsfeuerwehrkommando Amstetten-Stadt
- Redaktion: ASB Wolfgang Zarl und BR Stefan Schaub
- Adresse: Ingeborg-Bachmann-Straße 4, 3300 Amstetten
- Layout und Design: SchülerInnen der HLW Haag